



Situation: Marvin sagt Patrick Bescheid, dass er zum Treffen nicht kommen kann.

Personen: Marvin, Patrick

Ort: Am Telefon

Marvin: Hallo! Ich bin's, Marvin.

Patrick: Hallo Marvin! Na, wie geht's?

Marvin: Es geht so, Danke! Ich muss dir nämlich was über unser Treffen am Sonntag sagen.

Patrick: Was ist denn los?

Marvin: Claudia hat mir gerade erzählt, dass der Hauptbahnhof in Dortmund am Sonntag wegen einer Bombenentschärfung gesperrt ist. Es fahren also keine Züge.

Patrick: Oh nein! Wie lange dauert es denn?

Marvin: Ich weiß nicht. So etwas habe ich schon einmal erlebt. Dann mussten wir mit den Kindern fünf Stunden lang in einem Café sitzen. Es hat also den ganzen Nachmittag gedauert.

Patrick: Oh, so lange? Das tut mir leid.

Marvin: Ich könnte ja mit dem Fahrrad fahren, aber ich habe seit gestern einen Platten und müsste erst einmal den Schlauch flicken.

Patrick: Schaffst du das selbst?

Marvin: Ja. Ich habe letztens ein Flickzeug-Set von meinem Opa geschenkt bekommen. Aber ich fahre jetzt zu einer Geburtstagsfeier und habe heute wohl keine Zeit mehr dafür. Ich schaue mal, ob ich das morgen Vormittag schaffe.

Patrick: Mach dir keinen Stress! Wir können den Termin einfach auf einen anderen Tag verschieben.

Marvin: Gute Idee, das können wir auch machen. ... Ach, jetzt fällt mir etwas ein. Am Mittwoch bin ich den ganzen Tag mit Korrekturlesen beschäftigt. Das erledige ich einfach morgen, dann können wir uns am Mittwoch treffen, wenn du Zeit hast.

Patrick: Ja, das hört sich gut an. Ich habe aber einen Termin mit dem Techniker für den Internetanschluss.

Marvin: Wann denn?

Patrick: Ähm, warte kurz, ich schaue mal nach. Der Techniker kommt zwischen acht und zwölf Uhr.

Marvin: Dann passt es ja. Wir können uns direkt am Bahnhof bei Kamps treffen.

Patrick: Einverstanden.

Marvin: Okay. Dann bis Mittwoch.

Patrick: Warte warte. Bist du noch dran? Hallo.

Marvin: Ah ja, ich bin noch dran.

Patrick: Ich wollte fragen, ob du vielleicht eine Korrekturarbeit für mich hast. Ich habe ja zurzeit nichts zu tun und damit verdient man ja gut. Weißt du, ich bin mit dem Geld, das ich letztens verdient habe, zwei

Wochen ausgekommen.

die Bombenentschärfung, -en = (eng.) bomb disposal

sperren = hier: (eng.) to close; to block

einen Platten haben = (eng.) to have a flat tire

der Schlauch, -e = (eng.) tube

flicken = (eng.) to patch

das Flickzeug, - = (eng.) repair kit

Mach dir keinen Stress! = (eng.) Don't worry yourself!

verschieben = (eng.) to postpone

das Korrekturlesen, - = (eng.) proofreading

der Internetanschluss, -e = (eng.) Internet connection

die Korrekturarbeit, -en = (eng.) correction work

nichts zu tun haben = (eng.) to have nothing to do

auskommen = (eng.) to get by



Deutsch
lernen
durch
Hören